

Rechenschaftsbericht der Gemeinde Adlkofen gemäß § 77 KommHV für das Rechnungsjahr 2014

1. Allgemeines

Der amtliche Einwohnerstand der Gemeinde zum 30.06.2014 beträgt 3.905 Einwohner.

Altbürgermeister Josef Scharf führte die Amtsgeschäfte bis 14.03.2014. Nach der Kommunalwahl vom 16.03.2014 wurde diese Aufgabe vom 17.03.2014 bis 30.04.2014 von zweitem Bürgermeister Josef Kargl wahrgenommen. Am 01.05.2015 erfolgte der Amtsantritt von Frau erster Bürgermeisterin Rosa Maria Maurer.

Im Rathaus war eine Stelle in der Finanzverwaltung seit 2012 unbesetzt, die Stelle der Geschäftsleitung war seit Juli 2013 unbesetzt. Im März 2014 erfolgte eine Pfändung des gemeindlichen Girokontos auf Grund eines rechtsgültigen Mahnbescheides des Wärmeversorgers. Die Stelle der Geschäftsleitung und Kämmerei wurde zum 01.07.2014 neu besetzt; zum 01.08.2014 wurden zwei Teilzeitmitarbeiterinnen im Rathaus eingestellt.

Tätigkeitsschwerpunkte der ersten Bürgermeisterin und der Geschäftsleitung waren

- Neufestlegung von Strukturen für die Verwaltung
- Grundstücksverhandlungen und Abwicklung der bestandskräftigen Bebauungspläne „Alte Säge“, „An der Aigner Straße“ und „Gewerbegebiet an der Landshuter Straße, Erweiterung“
- Fortsetzung der Baumaßnahme „Krippenanbau“
- organisatorische Regelungen zur Errichtung einer neuen Krippengruppe.

Eine Erhebung der im April und August fälligen Abschläge zu Abwassergebühren konnte aus personellen Gründen nicht erfolgen. Die für August terminierte Umstellung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens auf die Software „Ok.Fis“ konnte aus personellen Gründen nicht eingehalten werden. Im Dezember erfolgte die Umstellung der Abwassergebührenabrechnung auf die Software „Ok.Fis“. Zum 1.1.2015 erfolgte wegen Ablauf des im KAG vorgesehenen Kalkulationszeitraums eine Neukalkulation der Gebühren der Entwässerungseinrichtungen.

2. Vorhergehende Jahresrechnungen

Nach nochmaliger Prüfung durch den neuen Rechnungsprüfungsausschuss wurde die Jahresrechnung 2012 am 19.01.2015 festgestellt. Die Jahresrechnung 2013 wird derzeit örtlich geprüft.

3. Haushaltsplan

Der Haushaltsplan 2014 wurde unter Mithilfe der ehemaligen Geschäftsleiterin Astrid Hoffmann im Juni und Juli 2014 erstellt. Der Haushalt wurde am 02.06.2014 im Gemeinderat beraten und am 07.07.2014 beschlossen. Er schließt im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 5.382.000,-- € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 4.119.750,-- €.

4. Ergebnis der Jahresrechnung

Die Entwicklung des Rechnungsergebnisses nach Einzelplänen ergibt sich aus der Anlage 1.

In den Einzelplänen 0 und 9 des Verwaltungshaushalts waren Sollabgänge auf Kassenreste (Niederschlagungen) in einer Größenordnung von 300.000,-- € zu verzeichnen, die letztlich im Einzelplan 0 zu einem negativen Ergebnis der Einnahmen führen.

Mit Beschluss vom 19.01.2015 wurde bei einer Reihe von Haushaltsstellen des Vermögenshaushalts die Bildung von Haushaltsresten gebilligt. Mit Beschluss vom 13.04.2015 wurden überschrittene Haushaltstellen durch Minderausgaben abgedeckt. Die abgedeckten Überschreitungen ergeben sich aus Anlage 2.

Alle Überschreitungen konnten durch Mittelbereitstellung aus Minderausgaben bzw. Inanspruchnahme der Deckungsreserven abgedeckt werden. Die Überschreitungen im Vermögenshaushalt für das Baugebiet Adlkofen-Nord sind durch Aufteilung der Schlussrechnung auf mehrere Haushaltsstellen entstanden.

Die Jahresrechnung 2014 schließt in bereinigten Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 5.293.033,11 € und im Vermögenshaushalt mit 3.846.094,66 €. Die Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt beträgt 758.665,09 €. Der allgemeinen Rücklage wurde ein Sollüberschuss 2014 in Höhe von 584.143,99 € zugeführt.

5. Kassenkredite, Schulden

Kassenkredite zur Finanzierung der laufenden Investitionen wurden nur in geringem Umfang beansprucht.

Der Schuldenstand der Gemeinde zum 31.12.2014 betrug 1.455.144,89 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung der Gemeinde zum 31.12.2014 beträgt 372,64 €. Der durchschnittliche Schuldenstand der bayerischen Gemeinden in der Größe 3.000 – 5.000 Einwohner zum 31.12.2013 betrug 707,-- € pro Einwohner.

Die Schulden zum 31.12.2014 ergeben sich aus der Anlage 3.

6. Rücklagen

Im Zuge der Neukalkulation der Abwassergebühren wurden die Sonderrücklagen für Gebührenschwankungen für die Entwässerungseinrichtungen Deutenkofen, Günzkofen, Pattendorf und Reichlkofen-Göttlkofen aufgelöst. Der Stand zum 31.12.2014 beträgt 0,-- €.

Der Allgemeinen Rücklage wurde ein Betrag in Höhe von 1.694.988,84 € entnommen und 586.643,99 € zugeführt. Der Stand der Allgemeinen Rücklage zum 31.12.2014 beträgt 626.509,50 €.

Der Stand der Allgemeinen Rücklage zum 31.12.2014 ergibt sich aus der Anlage 4.

7. Vermögen

Zum 31.12.2013 und 31.12.2014 konnten aus personellen Gründen keine Inventarverzeichnisse erstellt werden. Die Nacherfassung soll 2015 erfolgen. Die Anlageverzeichnisse im Bereich Abwasser werden aktuell von einem Gutachter für Beitrags- und Gebührenkalkulation geprüft und ggf. neu gefasst. Anlageverzeichnisse wurden der Jahresrechnung 2014 daher nicht beigelegt.

Die Kontenstände der im Kassenbestand geführten Konten zum 31.12.2014 sind als Anlage 5 beigefügt.

An verwertbaren bebaubaren Grundstücken verfügt die Gemeinde aktuell lediglich über ein Gewerbegrundstück im Baugebiet „Gewerbegebiet an der Landshuter Straße – Erweiterung“. Daneben ist die Gemeinde im genehmigten Flächennutzungsplan im Gebiet „Roßberg“ Eigentümerin von Wohnbauflächen, die als Nettobauland mit ca. 20.000 qm künftig bebaut und vermarktet werden können.

Gemeinde Adlkofen
Adlkofen, 21.04.2015

gez.

Rosa Maria Maurer
1. Bürgermeisterin